



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
69. Sitzung des Hauptausschusses
am Dienstag, 26.02.2013

Ort: Roter Saal, Rathaus, 23539 Lübeck
Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 17:30 Uhr

Anwesende Mitglieder

Vorsitz	
Abler, Henri - SPD	

Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Boeckmann, Sigrid - SPD	
Hinrichs, Rüdiger - Freie Wähler	
Jansen, Antje - LINKE	
Kaske, Roswitha - CDU	
Krause, Volker - BfL	Beratendes Mitglied
Lötsch, Christopher - CDU	Vertretung für: Herrn Zander, Andreas
Müller, Dieter - fraktionslos	Beratendes Mitglied
Petersen, Klaus - CDU	
Rathcke, Thomas - FDP	
Reinhardt, Peter - SPD	
Scheel, Barbara - SPD	
Voigt, Klaus - FUL	Beratendes Mitglied
von Holt, Lieselotte - Bü90	

Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion	
Böhm, Bruno - Freie Wähler	
Martens, Hans-Jürgen - LINKE	ab TOP 9 / 17.15 Uhr abwesend
Stadthaus-Panissié, Astrid - BfL	
Schaefer, Susanne - CDU-Fraktionsgeschäftsstelle	ab TOP 9 / 17.15 Uhr abwesend

Verwaltung	
Saxe, Bernd - FB 1 - Bürgermeister	
Borns, Annette - FB 4 - Kultur und Bildung	
Schindler, Sven - FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Möller, Bernd - FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Boden, Franz-Peter - FB 5 - Planen und Bauen	
Aewerdieck-Zorom, Andrea - Büro der Bürgerschaft	ab TOP 9 / 17.15 Uhr abwesend
Barteck, Wolf-Dieter - Beteiligungscontrolling	
Duwe, Hans-Werner - Bürgermeisterkanzlei	
Heel, Kai-Detlef - Personal- und Organisationservice	ab TOP 9 / 17.15 Uhr abwesend
Junge, Henning - Bürgermeisterkanzlei	
Lange, Michael, - Beteiligungscontrolling	
Langentepe, Marc - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	ab TOP 9 / 17.15 Uhr abwesend
Schütt, Linda - Steuern	ab TOP 9 / 17.15 Uhr abwesend
Voskuhl, Tatjana - Recht	
Kaminski, Jörg - SIE	
Strätz, Claus - - Wirtschaft und Liegenschaften	
Verwey, Jan-Dirk, - Entsorgungsbetriebe Lübeck	ab TOP 9 / 17.15 Uhr abwesend
Schüssler, Sieglinde - Schwimmbäder	ab TOP 9 / 17.15 Uhr abwesend

Sonstige Personen	
Jugert, Peter, - Seniorenbeirat	ab TOP 9 / 17.15 Uhr abwesend
Oldenburg, Jürgen - Seniorenbeirat	ab TOP 9 / 17.15 Uhr abwesend
Klaßen, Iris - Wissenschaftsmanagement	bis TOP 5.2 anwesend
Kasimir, Susanne, - Wissenschaftsmanagement	bis TOP 5.2 anwesend
VertreterInnen der Presse, -	ab TOP 9 / 17.15 Uhr abwesend
Zuhörerinnen und Zuhörer, -	ab TOP 9 / 17.15 Uhr abwesend

Entschuldigte Mitglieder

Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Dedow, Oliver - fraktionslos	entschuldigt
Zander, Andreas - CDU	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.01.2013
3. Anfragen / Antworten / Mitteilungen
 - 3.1. Antwort des Bereiches Steuern betr. Umstellung der Grundsteuerverfahren auf die MACH-Software (Anfrage von AM Herrn Zander am 29.01.13)
 - 3.2. Anfrage von AM Peter Reinhardt zum Hauptausschuss am 26.02.2013 betr. Personalie Stadtwerke
 - 3.3. Anfrage von Frau Kaske betr. Wiederbesetzung der Planstelle beim Seniorenbeirat der HL
 - 3.4. Anfrage von Herrn Lötsch betr. Sporthallenplanung TSV Travemünde
 - 3.5. Anfrage von Frau Kaske betr. Verteilung der Lübecker Stadtzeitung im Bereich Karlshof
 - 3.6. Anfrage von Herrn Petersen betr. Ablauf der Diskussion zum Grünstrand in der Einwohnerversammlung
4. Berichte
 - 4.1. Entwicklung des Stadthausgrundstückes am Lübecker Markt und Rahmenbedingungen für eine Neubebauung
 - 4.2. Dienstpostenbewertung (Dipo) bei der Hansestadt Lübeck
 - 4.3. Umschuldung
5. Beschlussvorlagen
 - 5.1. Wissenschaftsmanagement Lübeck - Entwicklungskonzept
 - 5.2. - Gebührensatzung der Bibliothek der Hansestadt Lübeck
- Benutzungssatzung der Bibliothek der Hansestadt Lübeck
 - 5.3. Sportförderrichtlinien der Hansestadt Lübeck
 - 5.4. Lübecker Schwimmbäder - Wirtschaftsplan 2013

- 5.5. Gemeinsame Stellungnahme der Lenkungsgruppe Entwicklungsachse A1 zur Aufnahme regionaler Verkehrsinfrastrukturprojekte in den BVWP 2015
- 5.6. Wirtschaftsplan der Entsorgungsbetriebe Lübeck für das Geschäftsjahr 2013
- 5.7. 10. Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Hansestadt Lübeck und zur 9. Änderung der Entgeltordnung für besondere Leistungen der Hansestadt Lübeck
- 5.8. Mitgliedschaft der Hansestadt Lübeck im Verein "HanseVerein – Verein zur Förderung des internationalen Städtebunds DIE HANSE e.V." sowie Vertretung der Hansestadt Lübeck im Vorstand des Vereins "HanseVerein – Verein zur Förderung des internationalen Städtebunds DIE HANSE e.V."
- 5.9. Nachbesetzung Gestaltungs- und Welterbebeirat
- 6. Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft
- 7. Anträge von Ausschussmitgliedern
- 8. Verschiedenes
- 8.1. Herr Senator Boden betr. Sachstand Brücke Reecke
- 14. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Der **Vorsitzende** weist auf folgende **umgeteilte** Unterlagen hin:

- Fachausschussergebnisse
- Antwort des Bereichs Steuern (zu 3.1)

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass aufgrund der Änderung der Gemeindeordnung (§ 35) nunmehr ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er schlägt vor, über den Ausschluss der Öffentlichkeit „en bloc“ abzustimmen.

Herr Lötsch schlägt vor, TOP 4.1 zusammen mit TOP 12.1 zu behandeln, soweit es in öffentlicher Sitzung möglich ist. Hierzu spricht Herr Bürgermeister Saxe.

Der Vorsitzende schlägt weiter vor, TOP 11.2 zu vertagen.

Der Hauptausschuss ist einstimmig „en bloc“ mit der vorgeschlagenen Zuordnung von Tagesordnungspunkten in den nichtöffentlichen Teil einverstanden.

Der Hauptausschuss ist einstimmig mit dem Vorschlag von Herrn Lötsch zur gemeinsamen Beratung von TOP 4.1 mit TOP 12.1 (soweit es öffentlich möglich ist) einverstanden.

Der Hauptausschuss ist einstimmig mit der Vertagung von TOP 11.2 einverstanden.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.01.2013

Herr Rathcke spricht die Protokollierung zu TOP 3.4 an und weist darauf hin, dass es sich nach einer nachträglich von Herrn Bürgermeister Saxe erteilten Auskunft beim Fortbildungszentrum in der Dr.-Julius-Leber-Straße um kein Mietobjekt handelt.

Herr Bürgermeister Saxe bestätigt dies. Er räumt ein, dass er in der Sitzung am 29.1.2013 versehentlich eine fehlerhafte Auskunft erteilt habe.

*Der Hauptausschuss nimmt die Niederschrift
in der vorgelegten Fassung unter
Berücksichtigung der vorgenannten
Anmerkungen zur Kenntnis.*

TOP 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

TOP 3.1 Antwort des Bereiches Steuern betr. Umstellung der Grundsteuerverfahren auf die MACH-Software (Anfrage von AM Herrn Zander am 29.01.13)

Herr Bürgermeister Saxe verweist auf die vorliegende schriftliche Antwort des Bereiches Steuern.

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt die
Antwort zur Kenntnis.*

TOP 3.2 Anfrage von AM Peter Reinhardt zum Hauptausschuss am 26.02.2013 betr. Personalie Stadtwerke

Herr Reinhardt hat folgende Anfrage gestellt:

1. Liegen dem Gesellschaftervertreter der Hansestadt Lübeck Erkenntnisse vor, warum das von der Geschäftsführung der Stadtwerke Lübeck initiierte Zustimmungsersetzungsverfahren mit dem Ziel der außerordentlichen Kündigung des Betriebsratsvorsitzenden eingeleitet wurde?
2. Wann und in welchem Umfang ist der Gesellschaftervertreter über das Vorgehen der Geschäftsführung in der Sache unterrichtet worden?
3. Was hat der Gesellschaftervertreter nach Kenntnisnahme des Sachverhalts unternommen?

Herr Bürgermeister Saxe teilt mit, dass er eine Prüfung des Vorgangs aus Sicht des Gesellschaftervertreters eingeleitet habe. Der Vorgang selbst müsse innerhalb des Unternehmens geklärt werden. Dies obliege der Geschäftsführung.

Er führt weiter aus, dass er erst mündliche Informationen vor Weihnachten 2012 bekommen habe. Eine formelle Information habe er am 5.2.2013 erhalten.

Auf Nachfrage von Herrn Reinhardt teilt er ergänzend mit, dass er selbst keine Gespräche mit Mitarbeitern geführt habe. Dies sei nicht Angelegenheit des Gesellschaftervertreters. Er habe vielmehr darauf hinzuwirken, dass die Geschäftsführung pflichtgemäß handelt.

Eine Rechtsanwaltskanzlei ist von ihm mit der Überprüfung der Vorgänge beauftragt worden. Das Ergebnis liegt noch nicht vor.
Auf Nachfrage von Herrn Voigt teilt Herr Bürgermeister Saxe mit, dass es sich um die Kanzlei Brock, Müller, Ziegenbein handelt.

Frau Jansen kritisiert, dass die Politik nicht frühzeitig informiert worden ist. Sie habe von den Vorgängen aus den LN erfahren.

Zum Sachstand teilt Herr Bürgermeister Saxe weiter mit, dass bislang keine förmliche Kündigung des Betriebsratsvorsitzenden ausgesprochen worden ist. Zur Zeit findet das sog. Zustimmungsersetzungsverfahren statt.

Von den AM Kaske, Petersen und Lötsch ist folgende Anfrage in dieser Angelegenheit eingereicht worden:

ergänzend zu den Fragen des AM Peter Reinhardt stellen wir folgende Fragen an den Bürgermeister als Gesellschaftervertreter der Stadtwerke Lübeck GmbH und bitten um mündliche Beantwortung und schriftliche Nachreichung zu Protokoll:

1. Sind Gutachten zur besonderen Höhe des Gehaltes des Betriebsratsvorsitzenden der Stadtwerke Lübeck GmbH erstellt worden?
2. Wenn ja: Was haben diese Gutachten gekostet?
3. Wenn ja: Welche Ergebnisse hatten sie?
4. Werden auch in anderen Bereichen der Stadtwerke Lübeck GmbH Gehälter gezahlt, die überdurchschnittlich oberhalb der Gehälter von ähnlichen Positionen in anderen städtischen Gesellschaften liegen? Sind hierzu ebenfalls Gutachten erstellt worden?
5. Hat es in den letzten fünf Jahren bei Neueinstellungen Gehaltssteigerungen von über 10 Prozent gegenüber dem Vorgänger gegeben? Wenn ja, warum und bei welchen Positionen?
6. Welche zusätzlichen Stellen sind im Bereich der Verwaltung der Stadtwerke Lübeck GmbH in den letzten fünf Jahren mit welcher Gehaltsstufe geschaffen worden?
7. Gibt es eine generelle Regelung zum Umgang mit Spesen bei der Stadtwerke Lübeck GmbH?
8. Sind die Spesenabrechnungen des Betriebsratsvorsitzenden betriebsintern kontrolliert worden?
9. Sind die Spesenabrechnungen abgezeichnet worden?
10. Zu 8. Und 9. - Wenn ja: Von wem?

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und bittet um schriftliche Beantwortung der Anfrage der VertreterInnen der CDU-Fraktion zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses.

**TOP 3.3 Anfrage von Frau Kaske betr. Wiederbesetzung der Planstelle beim
Seniorenbeirat der HL**

Herr Bürgermeister Saxe beantwortet die Sachstandsanfrage von Frau Kaske mit Hinweis auf die noch ausstehende Genehmigung des Haushalts. Aus diesem Grund konnte bislang keine auf einen Beschluss zum Haushalt zurückzuführende Wiederbesetzung in die Wege geleitet werden.

*Der Hauptausschuss nimmt die
Antwort zur Kenntnis.*

TOP 3.4 Anfrage von Herrn Löttsch betr. Sporthallenplanung TSV Travemünde

Herr Löttsch fragt, aus welchen Gründen die Vorlage der Verwaltung erst zur März-Sitzung der Bürgerschaft ins Verfahren gegeben wird. Nach seiner Kenntnis habe der Verein die Umplanung bereits im August 2012 abgeschlossen.

Frau Senatorin Borns erläutert das bisherige Verfahren und berichtet, aus welchen Gründen eine Vorlage erst zur März-Sitzung der Bürgerschaft vorgelegt werden kann. Eine Dokumentation des schwierigen Abstimmungsverfahrens mit dem TSV Travemünde wird Frau Senatorin Borns Herrn Löttsch zukommen lassen.

Sodann diskutieren Herr Löttsch, Herr Krause und Herr Petersen über das Verfahren.

*Der Hauptausschuss nimmt die
Antwort zur Kenntnis.*

**TOP 3.5 Anfrage von Frau Kaske betr. Verteilung der Lübecker Stadtzeitung im
Bereich Karlshof**

Frau Kaske weist darauf hin, dass die Stadtzeitung im Bereich Karlshof/Israelsdorf bereits seit längerer Zeit nicht ausgetragen wird. Sie bemängelt dies insbesondere im Hinblick auf die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt in der Stadtzeitung. Herr Oldenburg schließt sich den Ausführungen als Vertreter des Seniorenbeirates an.

Hierzu spricht Herr Hinrichs.

Herr Saxe sagt zu, die Kritik über den Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit an den dafür zuständigen Verlag weiterzuleiten. Der Verlag habe für eine flächendeckende Verteilung Sorge zu tragen.

*Der Hauptausschuss nimmt die
Antwort zur Kenntnis.*

TOP 3.6 Anfrage von Herrn Petersen betr. Ablauf der Diskussion zum Grünstrand in der Einwohnerversammlung

Auf Nachfrage von Herrn Petersen zum verwaltungsseitigen Ablauf der Einwohnerversammlung betr. Grünstrand gibt Herr Bürgermeister Saxe seine Einschätzung über die Stellungnahme der Bereichsleitung 3.390 wieder. Nach seiner Auffassung hat der Bereich die naturschutzrechtlichen Bedenken aufgezeigt, aber gleichzeitig auch dargestellt, wie die Bedenken ausgeräumt werden könnten.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

TOP 4 Berichte

TOP 4.1 Entwicklung des Stadthausgrundstückes am Lübecker Markt und Rahmenbedingungen für eine Neubebauung

- zusammen behandelt mit TOP 12.1, soweit eine öffentliche Beratung zulässig ist –

Herr Lötsch macht deutlich, dass im vorliegenden Bericht und in der zu TOP 12.1 vorliegenden Verkaufsvorlage unterschiedliche Angaben über die Bruttogeschosflächen enthalten sind. Er bittet um Klärung der Differenzen.

Herr Senator Schindler erläutert die Gründe für die Abweichungen. Herr Bürgermeister Saxe ergänzt die Ausführungen mit dem Hinweis, dass sich die konkrete tatsächliche BGF aus dem Bauleitplanverfahren ergeben wird. Für die Ermittlung des Kaufpreises sei dies jedoch nicht maßgebend, sondern die Zimmerzahl.

Es ergibt sich eine ausführliche Diskussion, an der sich (zum Teil mehrfach) Herr Lötsch, Herr Reinhardt, Frau von Holt, Herr Senator Boden und Frau Jansen beteiligen. Angesprochen werden in diesem Rahmen die folgenden wesentlichen Punkte:

- Berechnung des Kaufpreises
- Gewährleistung einer bestimmten Zimmerzahl
- Ermittlung der BGF
- Infrastrukturmaßnahmen (Fahrradständer, öffentliche Toiletten)
- Einbindung der Bevölkerung
- Begradigung der Bauflächen
- Durchgang Marktwiese
- Abstandsflächen
- Öffentliche Einziehungsverfahren
- Wettbewerbsverfahren (Dachansicht, Fassadengestaltung, Abstandsflächen)

Abschließend gibt Herr Reinhardt einen Hinweis auf die Beratung im Bauausschuss.

*Der Hauptausschuss nimmt den
Bericht zur Kenntnis.*

TOP 4.2 Dienstpostenbewertung (Dipo) bei der Hansestadt Lübeck

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt den
Bericht zur Kenntnis.*

TOP 4.3 Umschuldung

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt den
Bericht zur Kenntnis.*

TOP 5 Beschlussvorlagen

TOP 5.1 Wissenschaftsmanagement Lübeck - Entwicklungskonzept

Es sprechen der Vorsitzende und Frau Kaske, die vorschlägt, die Vorlage ohne Votum des Hauptausschusses an die Bürgerschaft weiterzuleiten. Es bestehe noch Beratungsbedarf in der Fraktion.

Beschlussvorschlag:

- 1. Die Lübecker Bürgerschaft begrüßt anlässlich des erfolgreich durchgeführten Wissenschaftsjahres die zukünftige Positionierung der Hansestadt Lübeck als Wissenschaftsstandort.*
- 2. Das Wissenschaftsmanagement Lübeck ist aus diesem Grund zunächst bis 31.05.2015 zu verstetigen.*
- 3. Die Grundfinanzierung des Wissenschaftsmanagements Lübeck ist wie bisher durch Drittmittel gesichert. Die städtische Beteiligung wird durch die über den 30.06.2013 hinaus bis 31.05.2015 zu verlängernde Zuweisung der städtischen Mitarbeiterin gewährleistet. Der Kooperationsvertrag zwischen der Hansestadt Lübeck und der KWL GmbH ist entsprechend anzupassen.*
- 4. Das Wissenschaftsmanagement Lübeck wird beauftragt, die Überführung in eine geeignete Trägerschaft und Organisationsstruktur zu prüfen mit dem Ziel, dass damit die Repräsentanz der Hochschulen, Stiftungen, Hansestadt Lübeck, Wirtschaft und*

Sonstigen i.S. einer bestmöglichen Aufgabenerledigung gewährleistet wird. Der Bürgerschaft wird zu gegebener Zeit berichtet und eine Entscheidungsvorlage entgegengebracht.

5. *Die Hansestadt Lübeck begrüßt die Erstellung einer Prognos-Studie „Regionalwirtschaftliche Bedeutung des Wissenschaftscampus BioMedTec Lübeck“ im Auftrag der Industrie- und Handelskammer zu Lübeck und wird deren Ergebnisse und Empfehlungen in die weiteren Überlegungen einbeziehen.*
6. *Die inhaltlichen Schwerpunkte werden jährlich formuliert und der Bürgerschaft zur Beschlussfassung vorgelegt. Alle Projekte sind , um Doppelstrukturen zu vermeiden, und Nachhaltigkeit zu sichern, mit der thematisch zuständigen Fachverwaltung einvernehmlich abzustimmen. Darüber ist der Bürgerschaft zu berichten.*

Der Hauptausschuss leitet die Vorlage einstimmig ohne Votum an die Bürgerschaft weiter.

TOP 5.2 - Gebührensatzung der Bibliothek der Hansestadt Lübeck - Benutzungssatzung der Bibliothek der Hansestadt Lübeck

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Die Hansestadt Lübeck beschließt die in der Anlage 2 angefügte Gebührensatzung sowie die in Anlage 3 angefügte Benutzungssatzung der Stadtbibliothek.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft mit Mehrheit (1 Gegenstimme), gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.3 Sportförderrichtlinien der Hansestadt Lübeck

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Hansestadt Lübeck beschließt Sportförderrichtlinien (Anlage 1).
2. Die bisherigen Regelungen zu „Sport gegen Gewalt“ (Beschluss der Bürgerschaft vom 28.09.1995 zu TOP 10.2, Ziffer 4 (Drucksache Nr. 882), „Erstattung von Straßenreinigungsgebühren“ (Beschluss der Bürgerschaft vom 28.09.1989 zu TOP 9.15 (Drucksache Nr. 2559) und „Zuschüsse hauptamtliche ÜbungsleiterInnen“ (Verwaltungsfestsetzung aus dem Jahr 1964) werden aufgehoben.
Die Bestimmungen zur „Sportlerehrung“ sind enthalten und ersetzen die vormaligen Regelungen (Beschluss des Senats vom 20.12.1978 zu TOP 10).

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.4 Lübecker Schwimmbäder - Wirtschaftsplan 2013

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan 2013 für die Lübecker Schwimmbäder wird in der Fassung der Anlage 1 gem. § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung 2007 festgestellt.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.5 Gemeinsame Stellungnahme der Lenkungsgruppe Entwicklungsachse A1 zur Aufnahme regionaler Verkehrsinfrastrukturprojekte in den BVWP 2015

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der Stellungnahme wird zugestimmt.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft mit Mehrheit (2 Gegenstimmen bei 1 Enthaltung), gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.6 Wirtschaftsplan der Entsorgungsbetriebe Lübeck für das Geschäftsjahr 2013

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

1. Für den Wirtschaftsplan 2013 der Entsorgungsbetriebe Lübeck werden festgesetzt:

1.1.	in der Erfolgsübersicht	die Erträge auf	81.014.563 Euro
		die Aufwendungen auf	80.776.859 Euro

- | | | | |
|------|--|------------------------|-----------------|
| | | das Jahresergebnis auf | 237.704 Euro |
| 1.2. | im Vermögensplan | die Einnahmen auf | 48.929.130 Euro |
| | | die Ausgaben auf | 48.929.130 Euro |
| 1.3. | der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | | 29.659.687 Euro |
| 1.4. | der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | | 13.265.000 Euro |
| 1.5. | der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | | 12.000.000 Euro |
2. Die Stellenübersicht wird als Bestandteil des Wirtschaftsplanes 2013 festgestellt. Sie ist dieser Vorlage in zusammengefasster Form beigelegt.
3. Der Wirtschaftsplan und seine Bestandteile werden zur Kenntnis genommen:
- Vorbericht
 - Erfolgsplan
 - Erfolgsübersicht
 - Vermögensplan
 - Finanzplan
 - Investitionsplan

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

**TOP 5.7 10. Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Hansestadt Lübeck und zur
9. Änderung der Entgeltordnung für besondere Leistungen der Hansestadt Lübeck**

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Die als Anlage 1 beigelegte 10. Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Hansestadt Lübeck und die als Anlage 2 beigelegte 9. Änderung der Entgeltordnung für besondere Leistungen der Hansestadt Lübeck werden beschlossen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.8 Mitgliedschaft der Hansestadt Lübeck im Verein "HanseVerein – Verein zur Förderung des internationalen Städtebunds DIE HANSE e.V." sowie Vertretung der Hansestadt Lübeck im Vorstand des Vereins "HanseVerein – Verein zur Förderung des internationalen Städtebunds DIE HANSE e.V.".

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Die Hansestadt Lübeck tritt dem Verein „HanseVerein – Verein zur Förderung des internationalen Städtebunds DIE HANSE e.V.“ gemäß der Satzung in Anlage 1 als Gründungsmitglied bei. Der Bürgermeister der Hansestadt Lübeck, Vormann der Hanse, wird ermächtigt, die Hansestadt Lübeck im Vorstand des Vereins „HanseVerein – Verein zur Förderung des internationalen Städtebunds DIE HANSE e.V.“ zu vertreten.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.9 Nachbesetzung Gestaltungs- und Welterbebeirat

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Gem. § 2 der GO für den Gestaltungsbeirat wird in Abstimmung mit dem Architektur Forum Lübeck/BDA als Nachfolger für Herrn Carsten Lorenzen folgendes Mitglied neu berufen:

Herr Zvonko Turkali

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

Es liegt nichts vor.

TOP 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

Es liegt nichts vor.

TOP 8 Verschiedenes

TOP 8.1 Herr Senator Boden betr. Sachstand Brücke Reecke

Herr Senator Boden berichtet über den aktuellen Sachstand und erläutert die Gründe, warum der Bürgerschaft erst zur März-Sitzung eine schriftliche Vorlage entgegen gebracht werden kann.

Er berichtet, dass sich eine Lösung für eine einfache Brücke abzeichnet, die jedoch mit dem Land und dem Umland wegen einer Mitfinanzierung erörtert werden müsste.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 14 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil Vorlagen und Berichte des Bürgermeisters behandelt worden sind.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

Lübeck, den 20. März 2013

U: Abler

Henri Abler
Vorsitz

Hans-Werner Duwe
Protokollführung